

Hygiene-Konzept für den Distanzritt Sand-Distanz 03. - 05.07.2020

Besondere Hygiene - und Infektionsschutzmaßnahmen

Es gelten die aktuellen Hygieneregeln nach dem aktuellen Infektionsschutzgesetz und den Vorgaben der Landesregierung. Die Teilnehmer haben sich selbstständig zu informieren, sind eigenverantwortlich und akzeptieren mit Nennung bzw. mit Startmeldung dieses Hygienekonzept.

Allgemein:

Zutritt zum Veranstaltungsgelände haben ausschließlich Personen,

- 1. die in keinem Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder**
- 2. die keine Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen.**

Anreise:

Um die gleichzeitige Anwesenheit auf eine bestimmte Anzahl von Personen zu begrenzen ist pro teilnehmendem Pferd max. eine weitere Begleitperson (Ausnahme: Kinder bis 14 Jahre) zugelassen. Durch die schriftliche Abgabe der Nennung ist die Anwesenheitsdokumentation der Teilnehmer gesichert. Jeder Starter muss die Kontaktdaten seiner Begleitpersonen schriftlich an der Meldestelle hinterlegen.

- **Name, Vorname**
- **Telefonnummer**
- **Adresse**

**Datum und Uhrzeit der Anwesenheit werden von allen anwesenden Personen notiert.
Diese Daten werden vom Veranstalter vier Wochen nach Erhebung gelöscht.**

Unterbringung:

Die Paddocks für die Pferdeunterbringung sind mit Abstand zu bauen. Den Anweisungen der Paddockeinweiser ist Folge zu leisten.

Sanitäre Anlagen:

Die Teilnehmer sollten sich, wenn möglich, eigene sanitäre Anlagen mitbringen. Die vom Veranstalter gestellten Toilettenmöglichkeiten (**Dixie**) werden mehrmals täglich desinfiziert und es steht ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung um vor und nach Benutzung zu desinfizieren.

Meldestelle:

Die Meldestelle ist minimal besetzt und durch Plexiglas gesichert. Die Anmeldung wird möglichst schnell durchgeführt. Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist auch beim Anstehen einzuhalten, zur Orientierung werden Markierungen angebracht.

Vorbesprechung:

Die Vorbesprechung erfolgt hauptsächlich schriftlich. Es werden mehrere mündliche Vorbesprechungen für die einzelnen Wettbewerbe abgehalten. Information zum Zeitpunkt vorab per Mail.

Verhalten auf dem Gelände:

Der Veranstalter wird Hinweisbeschilderungen zu den Hygieneregeln anbringen.

Duschen ist dieses Jahr nicht möglich.

Bereiche, an denen der Abstand nicht gewährleistet werden kann, müssen zeitversetzt genutzt werden.

Die allgemeinen Hygieneregeln (Abstandsgebot, häufiges und gründliches Händewaschen, Beachtung der Regeln zum Niesen und Husten, Vermeiden von Berührungen im Gesicht, Desinfektion usw.) müssen selbstverständlich auf der gesamten Veranstaltung eingehalten werden. Insbesondere das Abstandsgebot ist zu jedem Zeitpunkt einzuhalten.

Das Tragen eines Mund - Nasen - Schutzes ist dort verpflichtend, wo der Mindestabstand nicht problemlos einzuhalten bzw. besondere Vorsicht geboten ist:

Meldestelle

Sanitäranlagen

Untersuchung der Pferde

Start- und Zielbereich

Wasserbereich

Verhalten auf der Strecke:

Auch hier müssen die allgemeinen Hygieneregeln (Abstandsgebot, häufiges und gründliches Händewaschen, Beachtung der Regeln zum Niesen und Husten, Vermeiden von Berührungen im Gesicht, Desinfektion usw.) von allen anwesenden Personen eingehalten werden. Insbesondere das Abstandsgebot ist zu jedem Zeitpunkt einzuhalten.

Das Tragen eines Mund - Nasen - Schutzes ist dort verpflichtend, wo der Mindestabstand nicht problemlos einzuhalten bzw. besondere Vorsicht geboten ist:

Pause auf der Strecke

Vet-Check auf der Strecke

Trosspunkte

Erste Hilfe bei Stürzen

etc.

Am Vet-Check, in der Pause und bei Vor- und Nachuntersuchung werden die Check-Karten kontaktlos übergeben.

Verpflegung:

Vor Betreten des Kaffee- und Kühlbereiches muss man sich desinfizieren und ein Mund-Nasen-Schutz ist verpflichtend.

Kaffeestation: Hier bekommen Reiter, Helfer und Begleitpersonen mit eigener Tasse kontaktlos Kaffee.

Kühlwagen: Hier können die Reiter ihre Startboxen mit zu kühlenden Lebensmitteln kontaktlos abgeben und in Empfang nehmen.

Der Wersauer Hof bietet Mittagessen zu den dann geltenden Regeln für die Gastronomie an.

In Hauptpause und Vet-Check gibt es PET-Getränke für "Notfälle".

Ansonsten haben sich die Reiter selbst zu versorgen.

Zuschauer:

Es gelten die allgemeinen behördlichen Vorgaben für den Publikumsverkehr auf dem Gelände des Wersauer Hofes und der Camp-Wiese. Zuschauer sind nicht erwünscht.

Wettkampf:

Die Verwendung eines Mund - Nasen - Schutzes während des Reitens ist aus sportmedizinischen Gründen auf Freiwilligkeit basierend und nicht verpflichtend vorgeschrieben. Der Mindestabstand muss aber auch beim Reiten eingehalten werden.

Siegerehrung:

Die Siegerehrung wird ohne Pferd auf der Campwiese abgehalten. Es sind die Mindestabstände einzuhalten und ein Mund-Nasen-Schutz muss getragen werden. Plaketten, Schleifen, Checkkarten etc. werden kontaktlos übergeben.

Abreise:

Sobald der Wettkampf beendet ist, sollten die Teilnehmer so schnell es tierschutzrechtlich erlaubt bzw. zum sicheren Transport des Pferdes vertretbar ist, abreisen.

Allgemeine Regeln:

Alle Teilnehmer und deren Begleiter akzeptieren mit Betreten des Geländes dieses Hygienekonzept und sind eigenverantwortlich für die Einhaltung dieser Regeln verantwortlich.

Bei Zuwiderhandlungen vom Starter oder dessen Begleitung wird vom Veranstalter eine sofortige Disqualifizierung des Reiters und ein Platzverweis ausgesprochen.

Hiermit erkenne ich

dieses Hygiene-Konzept für die Sand-Distanz an.

Reilingen, den

Unterschrift